Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.11.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 544/20

Ermittlungen nach sexuell motivierten Übergriffen/Zeugen gesucht | Unbekannte entwendeten gleich drei Fahrräder an einem Tatort | Einbrecher drangen in Supermarkt ein

Chemnitz

Ermittlungen nach sexuell motivierten Übergriffen/Zeugen gesucht

Zeit: 20.11.2020 20.05 Uhr bis 20.15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4513) Auf dem Weg zu ihrem Auto lief eine 38-Jährige am Freitagabend die Theaterstraße in Richtung Bahnhofstraße/Zwickauer Straße entlang und bog unmittelbar hinter dem »Eisgarten an der Kaßbergauffahrt« in einen Hinterhof eines Hauses ab, wo ihr Pkw Ford stand. Als die Frau in ihren Kleinwagen einsteigen wollte, packte ein unbekannter Mann sie von hinten und berührte sie unsittlich. Die 38-Jährige konnte sich zur Wehr setzen, in ihren Pkw steigen und zunächst flüchten. Unweit des Tatortes musste sie jedoch an einer roten Ampel am Abzweig zum Getreidemarkt halten. Diesen Moment nutzte der Täter offenbar aus. Er öffnete die rechte hintere Autotür, stieg in den roten Ford, hielt die Frau fest und berührte sie erneut unsittlich. Die Geschädigte wendete vermutlich in Panik mit ihrem Auto und fuhr samt des Täters teils in Schlangenlinie Richtung Stadtbad. Unmittelbar vor dem Abzweig zur Webergasse gelang es ihr, im Gerangel den Mann aus dem Auto zu stoßen und endgültig davonzufahren. Die Frau blieb körperlich unversehrt. Die Polizei erlangte kurz darauf Kenntnis von den sexuell motivierten Übergriffen.

In ihrer Vernehmung beschrieb die 38-Jährige den Täter als etwa 1,85 Meter groß, dunkelhaarig und dunkel gekleidet. Er habe Hochdeutsch mit Akzent gesprochen. Weiteres ist zu ihm bislang nicht bekannt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bereits umfangreich Spuren gesichert. Darüber hinaus werden Zeugen gesucht. Wer hat am Freitagabend, zwischen 20.05 Uhr und 20.15 Uhr, die Geschehnisse in der Theaterstraße an bzw. in einem roten Ford-Kleinwagen mitbekommen und kann weitere Angaben machen? Wer kann weitere sachdienliche Hinweise zum Täter geben? Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 mit der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz in Verbindung zu setzen. (Ry)

Unbekannter entblößte sich vor Kindern/Zeugen gesucht

Zeit: 20.11.2020, 13.35 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(4514) In einem Hinterhof in der Agricolastraße beobachtete ein unbekannter Mann am Freitag das Geschehen auf dem Schulhof einer Grundschule. Als mehrere Kinder auf den Schulhof kamen, trat der Mann zu einem Zaun vor, ließ seine Hose runter und nahm sexuelle Handlungen an seinem unbedeckten Geschlechtsteil vor. Die Kinder schrien daraufhin. Der Unbekannte ergriff die Flucht. Er wurde als junger Mann beschrieben, der zum Tatzeitpunkt eine blaue Jacke, ein hellblaues T-Shirt, eine braune Hose, einen brauner Gürtel sowie schwarze Schuhe und eine Mütze trug.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die weitere Angaben zum unbekannten Täter und/oder dem Geschehnis machen können. Hinweisgeber werden gebeten, sich telefonisch unter 0371 5263-0 an das Polizeirevier Chemnitz-Südwest zu wenden. (Ry)

Tatverdächtige nach Raubdelikt vorläufig festgenommen

Zeit: 21.11.2020, 23.25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4515) In der Straße Am Wall näherten sich drei Jugendliche einem 40-Jährigen. Einer von ihnen bedrohte den Mann beim Vorbeigehen mit einem spitzen Gegenstand und forderte zugleich die Herausgabe von Geld. Da der 40-Jährige dem nicht nachkam, brachten ihn die Jugendlichen zu Boden und traten auf ihn ein. Als ein Funkstreifenwagen sich dem Tatort näherte, rannte die Gruppe ohne Beute davon. Der Geschädigte blieb unverletzt und konnte den zu Hilfe gerufenen Polizisten die Jugendlichen beschreiben. Wenig später nahmen die Beamten die Tatverdächtigen (alle 15/m) im Stadtzentrum vorläufig fest.

Unmittelbar zuvor war bei der Polizei bekannt geworden, dass eine Gruppe junger Leute einen 44-jährigen Passanten gegen 23.15 Uhr in der Mühlenstraße ebenfalls aufgefordert hatte, Geld herauszugeben und den Mann letztlich zu Boden gestoßen hatte. Auch der 44-Jährige blieb unverletzt und im Besitz seiner Wertsachen. Ob die drei gestellten Jugendlichen auch dafür verantwortlich waren, konnte in der Nacht zu Sonntag nicht zweifelsfrei geklärt werden.

Auf Weisung der Staatsanwaltschaft wurde das Trio schließlich am frühen Sonntagmorgen aus dem Gewahrsam entlassen. Gegen den deutschen,

den eritreischen und kenianischen Tatverdächtigen wird ungeachtet dessen weiter ermittelt – und zwar wegen beider Taten. (Ry)

Brand machte Evakuierung notwendig

Zeit: 21.11.2020, 15.25 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Altchemnitz

(4516) Durch die Rettungsleitstelle Chemnitz bekam die Polizei Kenntnis von einem Brand eines Dachstuhls eines Mehrfamilienhauses in der Paul-Jäckel-Straße. Aufgrund des Ausmaßes machte sich die Evakuierung des betroffenen sowie zwei benachbarter Mehrfamilienhäuser notwendig. Die Feuerwehr konnte den Brand rasch unter Kontrolle bringen, sodass alle von der Evakuierung betroffenen Hausbewohner gegen 17.20 Uhr wieder in ihre Wohnungen konnten. Verletzt wurde niemand. Nach einem ersten Überblick war das Feuer aus bislang unbekannter Ursache in einer Bodenkammer ausgebrochen. Diese brannte vollständig aus. Am Dachstuhl sowie Spitzboden des Hauses entstanden Folgeschäden. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen bislang noch keine konkreten Angaben vor. Brandursachenermittler der Kriminalpolizei werden den Brandort zeitnah begutachten. (Ry)

Schwer verletzt ...

Zeit: 21.11.2020, 21.10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4517) ... wurde ein 17-Jähriger beim Überqueren der Müllerstraße. Der Jugendliche war in Höhe der Haltestelle Wilhelm-Külz-Platz an der lichtzeichengeregelten Fußgängerfurt offenbar bei Lichtzeichen rot zwischen zwei Bussen auf die Straße gerannt. Dabei war er von einem nahenden Pkw Audi erfasst worden. Der 28-jährige Fahrzeugführer blieb unverletzt. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von etwa 2 000 Euro. (Ha)

Landkreis Mittelsachsen

Unbekannte entwendeten gleich drei Fahrräder an einem Tatort

Zeit: 20.11.2020 07.30 Uhr bis 21.11.2020 09.00 Uhr

Ort: Freiberg

(4518) An einem Fahrradschuppen in der Straße Wohnpark Gentilly demontierten Unbekannte eine der hölzernen Seitenwände und stahlen drei darin abgestellte Fahrräder im Gesamtwert von ca. 4 500 Euro. Nach den zwei entwendeten E-Bikes der Marke Raymon und dem ebenfalls gestohlenen Mountainbike der Marke R-Win wird indes gefahndet. (Ry)

Auffahrunfall hatte zwei Verletzte zur Folge

Zeit: 21.11.2020, 14.00 Uhr

Ort: Freiberg

(4519) Der Fahrer eines Pkw Mercedes befuhr die Brander Straße (B 101) aus Richtung Brand-Erbisdorf in Richtung Freiberg und musste kurz vor dem Ortseingang von Freiberg verkehrsbedingt anhalten. Die nachfolgende 17-jährige Fahrerin (begleitendes Fahren) eines Pkw VW hielt hinter dem Mercedes an. Der Fahrer (59) eines wiederum nachfolgenden Pkw Renault fuhr auf den VW und schob diesen auf den Mercedes. Infolge des Verkehrsunfalls erlitten die VW-Fahrerin sowie der 59-jährige Fahrzeugführer des Renault Verletzungen. An den beteiligten Fahrzeugen entstand ein geschätzter Sachschaden von insgesamt etwa 8 000 Euro. (Ha)

Dumm gelaufen

Zeit: 21.11.2020, 02.30 Uhr

Ort: Leisnig

(4520) Polizeibeamten fiel ein Pkw Audi auf, der vom Georg-Rümpler-Weg auf die Chemnitzer Straße auffahren wollte. Bei Sichtkontakt zum Einsatzfahrzeug setzte die Audi-Fahrerin zurück und stieß dabei gegen eine gemauerte Ziegelsäule. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 2 000 Euro. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei der 34-Jährigen einen Wert von 1,60 Promille. Eine Blutentnahme wurde fällig, die Sicherstellung des Führerscheins erfolgte und die deutsche Staatsangehörige kassierte eine Anzeige. (Ha)

Erzgebirgskreis

Einbrecher drangen in Supermarkt ein

Zeit: 20.11.2020, 22.05 Uhr bis 21.11.2020, 06.00 Uhr

Ort: Schneeberg

(4521) Auf noch zu klärende Art und Weise verschafften sich unbekannte Täter über Nacht Zutritt in einen Supermarkt in der Zwickauer Straße und begaben sich in der weiteren Folge in ein Büro, welches sie durchsuchten. Dabei stießen die Täter auf einen Tresor, den sie gewaltsam öffneten, daraus Bargeld entnahmen und letztlich damit flüchteten. Zur Höhe des Gesamtschadens liegen noch keine abschließenden Angaben vor. Er wird sich jedoch auf mehrere zehntausend Euro belaufen. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls laufen. (Ry)

Mehrere Strafanzeigen nach Verkehrsunfall kassiert

Zeit: 21.11.2020, 23.15 Uhr

Ort: Zschopau

(4522) Ein 20-Jähriger befuhr mit einem Pkw Opel in Zschopau die Auffahrt Süd zur

B 174 und kollidierte dort mit der rechten Schutzplanke. Verletzt wurde niemand. Es entstand jedoch Sachschaden in Gesamthöhe von etwa 8 000 Euro. Die Unfallaufnahme eingesetzter Polizisten führte zur Feststellung, dass der 20-Jährige nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist und den Opel ohne Zustimmung sowie ohne Wissen des Halters genutzt hatte. Gegen den deutschen Fahrzeugführer wird nunmehr wegen des Verdachtes der Gefährdung des Straßenverkehrs, des unbefugten Gebrauchs eines Fahrzeuges sowie wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (Ha)

Links:
Medieninformationen